

Ich interessiere mich für diese Studie und bitte um Kontaktaufnahme.

Am liebsten per E-Mail
 per Telefon

Fax: +49 6221 56-33913

Meine Kontaktdaten

Name: _____
Anschrift: _____
Tel./Fax: _____
E-Mail: _____

Universitätsklinikum Heidelberg

Klinik für Psychosomatische und
Allgemeine Klinische Medizin
Dr. Kathrin Gschwendtner

Thibautstraße 2

69115 Heidelberg



Training in Shared Decision Making

Interesse?

Falls Sie Interesse an dem SDM-Training und der Begleitstudie haben, oder zunächst mehr Informationen wünschen, dann rufen oder mailen Sie uns an:

Dr. Kathrin Gschwendtner
Tel: 06221 56-5868
Kathrin.Gschwendtner@med.uni-heidelberg.de

oder senden Sie den ausgefüllten Flyerabschnitt an die Faxnummer +49 6221 56-33913.

Kontakt

Studienzentrum Heidelberg

Dr. rer. nat. Kathrin Gschwendtner
M.Sc.-Psych. Nicole Müller
PD Dr. med. Christiane Bieber
Kathrin.gschwendtner@med.uni-heidelberg.de
Tel.: 06221 56-5868

Studienzentrum Hamburg

Dipl.-Psych. Sarah Dwinger
PD Dr. phil. Corinna Bergelt
Prof. Dr. med. Dr. phil. Martin Härter
s.dwinger@uke.de
Tel.: 040 7410-56204

Studienwebsite

www.pefmed.de

E-Training-Website

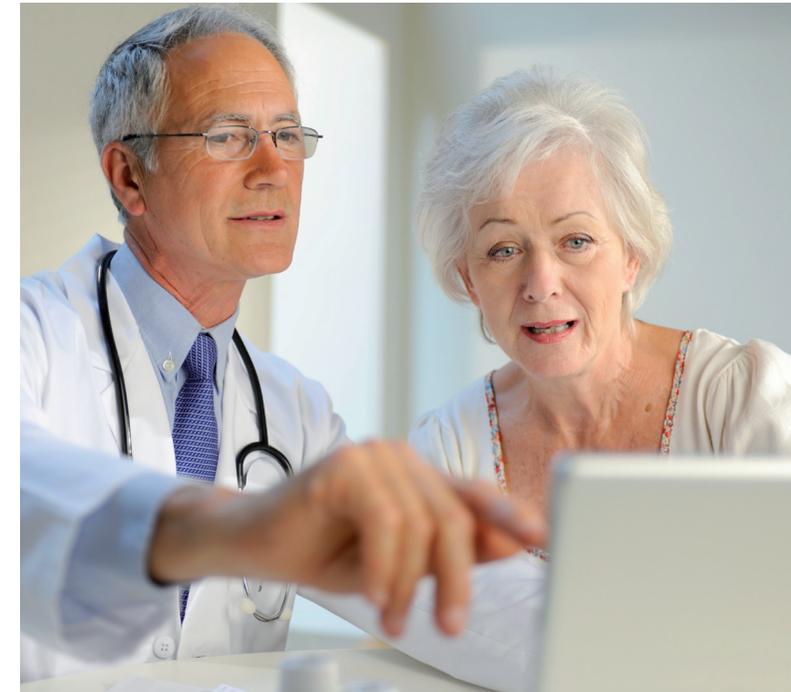
www.sdm-training.de



Universitätsklinikum Heidelberg



Universitätsklinikum
Hamburg-Eppendorf



Training in Shared Decision Making

für onkologisch tätige Ärztinnen und Ärzte

gefördert durch  **Deutsche Krebshilfe**
HELLEN. FORSCHEN. INFORMIEREN.

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

ein Großteil der onkologischen PatientInnen wünscht sich von ihrer/m Ärztin/Arzt detaillierte Informationen über die eigene Erkrankung sowie eine stärkere Beteiligung an relevanten Behandlungsentscheidungen.

Durch eine stärkere Patientenbeteiligung können Entscheidungskonflikte und damit auch psychische Belastungen auf Patientenseite reduziert werden: Studien zeigen, dass PatientInnen zufriedener mit der Behandlung sind und weniger Angst haben, wenn sie im Sinne des Shared Decision Making (dt: Partizipative Entscheidungsfindung) an Entscheidungen beteiligt wurden.

Arztgespräche, in denen über verschiedene Behandlungsmöglichkeiten informiert wird und die eine Behandlungsentscheidung nach sich ziehen, nehmen hierbei eine zentrale Rolle ein. Diese Gespräche stellen hohe Anforderungen an die/den Ärztin/Arzt, da sie spezifische Gesprächskompetenzen erfordern, die nicht Bestandteil anderer Aus- und Fortbildungen sind.

In Kooperation der Universitätskliniken Heidelberg und Hamburg werden von Mai 2016 bis April 2017 im Rahmen einer Studie zwei Arten von SDM-Trainings angeboten. Das Angebot orientiert sich dabei an der Arbeitsrealität der Ärzte und kommt Ihnen örtlich und zeitlich entgegen:

1. SDM-Einzel-Training: Individuelles, bedarfsorientiertes Coaching vor Ort
2. SDM-Online-Training: Orts- und zeitunabhängige Bearbeitung am eigenen Computer

Wir möchten Sie herzlich einladen, an dem Training und der zugehörigen Studie teilzunehmen!

Mit freundlichen Grüßen

PD Dr. med. C. Bieber

Dr. rer. nat. K. Gschwendtner

M.Sc.-Psych. Nicole Müller

Das Training

Ziele beider Trainings

- Vermittlung notwendiger kommunikativer Kompetenzen, um Patienten bei medizinischen Entscheidungen stärker beteiligen zu können
- Informationsaustausch und Transparenz im Arzt-Patienten-Gespräch erhöhen
- Herbeiführen und Umsetzen einer gemeinsamen Behandlungsentscheidung
- Ermitteln, welche Behandlungsziele dem Patienten am wichtigsten sind
- Adäquater Umgang mit Befürchtungen und Erwartungen von Patienten
- Günstige Strategien der Risikokommunikation und unterstützender Einsatz von Entscheidungshilfen

Rahmenbedingungen

Zeitdauer: 2 Stunden

Ort: Beim persönlichen Training vor Ort an Ihrer Arbeitsstelle oder als Online-Training

CME-zertifiziert

Teilnahmebedingungen

Die Trainings richten sich an Ärztinnen und Ärzte, die in der Versorgung von Brust- und Darmkrebspatientinnen und -patienten tätig sind. Da die Trainings im Rahmen eines von der Deutschen Krebshilfe geförderten Projekts evaluiert werden, können wir beide Trainings sowie Material kostenlos zur Verfügung stellen.

Die Teilnahme an einem Training setzt die Teilnahme an der dazugehörigen Evaluationsstudie voraus.

Die Evaluationsstudie

Ziele der Studie

In dieser Studie sollen die Trainingseffekte zweier neuartiger CME-zertifizierte SDM-Trainingsstrategien evaluiert werden.

Methode

In der randomisiert-kontrollierten Studie werden 180 onkologisch tätige Ärztinnen und Ärzte einbezogen, die randomisiert einer der zwei Trainingsstrategien oder der Kontrollgruppe zugeteilt werden. Um die Trainingseffekte zu messen, werden Konsultationen mit Schauspielpatienten (SP) per Video aufgezeichnet und im Anschluss von unabhängigen Beurteilern eingeschätzt. Der Aufwand für die teilnehmenden Ärzte ist überschaubar.

Studiendesign

